

# Niederlage der U19 im Derby gegen den FC Memmingen

Am vergangenen Samstag kam es zum Derby in der A-Junioren-Bayernliga zwischen dem FV Illertissen und dem FC Memmingen. Bei typischem Novemberwetter und Dauerregen fanden immerhin 120 Zuschauer den Weg ins Vöhlin-Stadion und hofften auf ein spannendes Fußballspiel.

Die Memminger Mannschaft war von Beginn an körperlich sehr präsent und aggressiv, während die Gastgeber nervös wirkten und keinen Zugriff auf das Spiel fanden. In der 13. Spielminute war es dann Jannik Rochelt, der mit einem Freistoß aus ca. 18 m das 1:0 für den FC Memmingen erzielte. Nach weiteren 5 Minuten dann endlich der erste zu Ende gespielte Angriff der Heim-Elf, der allerdings beim Memminger Torhüter Marco Zettler sein Ende fand. Danach verebbte das Spiel der Illertisser zusehend. Memmingen brachte Illertissen immer wieder mit langen Bällen in Bedrängnis. In der 29. Spielminute erhöhte Jakob Gräser nach Eckball auf 0:2. Weitere 11 Spielminuten später erzielte Jannek Brüderlin nach abgepralltem Ball vom Pfosten das 0:3. Mit diesem Spielstand ging es in die Pause.

In der zweiten Halbzeit gab es einige Umstellungen in der Illertisser Mannschaft und das Spiel wurde etwas sicherer. Allerdings hatten die Gäste zu diesem Zeitpunkt einen Gang zurückgeschaltet und versuchten mit langen Bällen ihre Offensivspieler in Szene zu setzen. Die Bemühungen der Illertisser Mannschaft wurden dann zumindest in der 74. Spielminute belohnt. Nach schnell und weit ausgeführtem Einwurf mit Verlängerung vor das Memminger Tor, erzielte Adrian Schock den Anschlusstreffer zum 1:3. Die Freude über dieses Tor währte jedoch nicht lange. In der 81. Spielminute erzielte Emil Bese das Tor zum 4:1 Endstand für den FC Memmingen.

Am kommenden Wochenende steht nun das schwere Auswärtsspiel in Burghausen an.